

Sitzung **PROTOKOLL** **Mitglieder-** **2025**
Versammlung

Datum / Zeit Dienstag, 25. März 2025 / 18:00 – 19.10 h
mit anschliessendem Abendessen

Ort Restaurant FAGO by Meier Eschen

Teilnehmer		Funktion		Anwesend	
				ja	nein
Gstühl	Gustav	GG	Präsident	X	
Gstühl	Doris	DG	Vizepräsidentin	X	
Kranz	Elmar	EK	Beisitzer	X	
Marxer	Silfriede	SM	Aktuarin	X	
Marxer-Meier	Helga	HMM	Beisitzerin	X	
Oehri-Meier	Linde	LOM	Beisitzerin	X	
Stanizzi-Hasler	Doris	DSH	Kassierin	X	
Allgäuer	Bruno	BA		X	
Amann-Marxer	Marlies	MAM			
Eberle	Paul	PE		X	
Gerner	Otto	OG			E
Gerner-Meier	Magda	MG		X	
Gstühl-Jehle	Christl	CG		X	
Marxer	Franz	FM			E
Marxer	Herbert	HEM		X	
Marxer	Herbert Tona	HMT		X	
Marxer	Kurt (Emilian)	KM			E
Marxer	Walter	WM		X	
Meier-Allgäuer	Marlen	MM		X	
Schafhauser	Romy	RS		X	
Wanger	René	RW		X	
Batliner	Daniel	DB	Passivmitglied		E
Batliner	Norbert	NB	Passivmitglied	X	
Belzner-Frommelt	Panja	PBF	Passivmitglied		E

Biedermann	Ruth	RB	Passivmitglied		
Eberle	David	DE	Passivmitglied		E
Hasler	Werner	WH	Passivmitglied		
Heeb	Mario	MH	Passivmitglied		E
Marxer	Simon	SiM	Passivmitglied		
Meier	Gerald	GM	Passivmitglied	X	
Meyerhans-Kaiser	Katharina	GMK	Passivmitglied		
Rieley-Hörndlinger	Pia	PR	Passivmitglied		
Schachle Shirey	Barbara	BSS	Passivmitglied		E
Viehbacher	Johannes	JV	Passivmitglied		E
Walser	Dietmar	DW	Passivmitglied		
Wohlwend	Ernst	EW	Passivmitglied		
Gäste					
Quaderer	Tino	TQ	Gemeindevorsteher		E
Oberparleiter	Mathias	MO	Gemeinderat Kultur	X	
Meier-Tirol	Wanja	WMT	Gemeindeverwaltung Kultur	X	

	<u>Traktanden</u>	
1	Begrüssung / Präsenz	
2	Wahl der Stimmenzähler	
3	Genehmigung der Traktandenliste	
4	Genehmigung des Protokolls der 7. ord. Mitgliederversammlung vom 26.03.2024	
5	Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten	
6	Genehmigung der Jahresrechnung 2024 und des Revisorenberichtes	
7	Decharge Erteilung (Entlastung) an den Vorstand	
8	Beschlussfassung über die jährlichen Mitgliederbeiträge	
9	Genehmigung Voranschlag 2025 (Budget)	
10	Wahl des Präsidenten, des Vorstandes, der Kontrollstelle	
11	Behandlung von Anträgen der Mitglieder	
12	Verschiedenes	
13	Filmvorführung	

1 Begrüssung / Präsenz

GG

Gustav Gstöhl begrüsst die 21 Anwesenden zur 8. ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins "Dorfgeschichte Eschen – Nendeln" und bedankt sich für das Erscheinen. Ebenso einen speziellen Willkommensgruss richtet er an Gemeinderat Mathias Oberparleiter und an die Kulturverantwortliche der Gemeinde, Wanja Meier-Tyrol.

Entschuldigungen: Quaderer Tino VS, Gerner Otto, Marxer Franz, Marxer Kurt, Batliner Daniel, Belzner-Frommelt Panja, Eberle David, Heeb Mario, Schachle Shirey Barbara aus Collinsville, Oklahoma USA, Viehbacher Johannes.

Von 11 Mitglieder gab es keine Rückmeldungen.

Der Präsident stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Stimmberechtigt sind alle Aktivmitglieder. Er bittet die Anwesenden, sofern sie Fragen und neue Ideen haben, diese unter dem Punkt "Diverses" vorzubringen.

2 Wahl der Stimmenzähler

GG

Sachverhalt

Für die korrekte Abwicklung der Abstimmungen ist die Wahl von Stimmenzählern notwendig.

Diskussion

Keine

Entscheid (einstimmig)

Walter Marxer und Elmar Kranz werden als Stimmenzähler gewählt.

alle

3 Traktandenliste – Genehmigung

alle

Sachverhalt

Die Traktandenliste für diese Mitgliederversammlung ist zu genehmigen.

Diskussion

keine

Entscheid (einstimmig)

Genehmigung der Traktandenliste

4 Protokoll der 7. ord. Mitgliederversammlung 2024 – Genehmigung

GG

Sachverhalt

Das Protokoll der 7. Mitgliederversammlung vom 26.03.2024 ist zu genehmigen.

Diskussion

keine

Entscheid (einstimmig)

Genehmigung des Protokolls

Alle

5 Jahresbericht des Präsidenten – Genehmigung

GG

Sachverhalt

Statutengemäss hat der Präsident die verantwortungsvolle Aufgabe, über das Jahresgeschehen einen Bericht zu verfassen.

Der Präsident startet mit einem der Höhepunkte des vergangenen Vereinsjahres: Mit der **Uraufführung des Films «Dia Viar am Schtammtesch» und der Vorstellung der neuen Dialektbroschüre**. Der Anlass fand am 28. Juni 2024 im Gemeindesaal Eschen statt. Zum Programm: Bei der Begrüssung wurden die Ziele des Vereins vorgestellt, im Weiteren ist Helga Marxer-Meier, als Verantwortliche des Bereichs «Dialekt», auf die Dialektbroschüre eingegangen und schliesslich hat Egon Gstöhl unsere Filmreihe vorgestellt. Der Film ist

beim zahlreich erschienenen Publikum sehr gut angekommen. Es gab einige Lacher. Der Apéro war gesellig. Zusammengefasst kann gesagt werden: «Freude herrscht!» Mit dem Band 5 «Eschner Dialektwörter und Geschichten» haben wir uns bemüht, weiteren Dialektbegriffen auf die Spur zu kommen und zu dokumentieren. Der Dialekt ist eine grosse Bereicherung und hat eine identitätsstiftende Funktion. Mit unseren Bestrebungen rund um den Eschner Dialekt möchten wir animieren

- uns unseren Wurzeln bewusst zu werden
- unseren Dialekt wertzuschätzen
- und diesen mit Stolz und Selbstvertrauen zu sprechen.

In der Broschüre hat's Beiträge von Felix Marxer, seiner Tochter Veronika Marxer und von Resi Gstöhl. Der grösste Teil der Broschüre haben eigene Autoren geschrieben: Linde Oehri-Meier, Herbert Marxer (Tona) und Elmar Kranz. Linde hat einen Beitrag über gebräuchliche Dialektwörter in der Landwirtschaft geschrieben. Der Artikel wird mit einigen passenden und grossartigen Fotos untermauert. Die Flora & Fauna im Eschner Dialekt ist das Schwerpunktthema von Herbert. Im Leitartikel mit dem Titel «Dialekt – ein schützenswertes Gut?» geht Elmar Kranz auf das Thema im Allgemeinen ein. Der Redner empfiehlt, den Film «Dia Viar am Schtammtesch» bei Gelegenheit wieder mal anzuschauen (Link: www.dorfgeschichte.li und dann auf den Button «Fotos und Filme»). Dieser Anlass bewirkte eine grosse Resonanz in Eschen und in der Presse. Das Vaterland hat dem Thema 2/3 einer Seite gewidmet.

Ein weiterer Höhepunkt war der **Kulturtag am 26. Oktober 2024** mit dem Thema «Brauchtum früher und heute». Dieser fand im Begegnungszentrum Clunia in Nendeln statt. Es haben Vereine teilgenommen, bei denen das Brauchtum eine zentrale Rolle spielt, z.B. die Funkenzünfte, der Trachtenverein, der Rebelbollaclub, die Chrestbömmeler, der Verein Prämienmarkt oder der Männerchor Nendeln. Jeder Verein präsentierte sich mit einem Stand und einer Infotafel. Im Rahmen des Kulturtages konnten wir den **Band 6 unserer Schriftenreihe, «Gasthäuser von Eschen – Nendeln, gestern und heute» sowie den Film Nr. 2 «Vereine bereichern das Dorfleben»** vorstellen. Der Film hat ideal zum Motto des Kulturtages gepasst: «Wie, wenn der Film extra für den Kulturtag gedreht worden wäre», so Matthias Oberparleiter, Gemeinderat für Kultur und Vereine. Im Film sind wir auf die wichtigsten 7 Vereine eingegangen:

- die Feuerwehr Eschen
- den Chor St. Martin
- die Harmoniemusik Eschen
- den Männerchor Nendeln
- den Turnverein Eschen-Mauren
- den USV Eschen-Mauren
- und den Trachtenverein Eschen-Nendeln

Der Film ist auf der Homepage zu finden, siehe unter www.dorfgeschichte.li, Link «Fotos und Filme». Im Band 6 geht Elmar Kranz im Leitartikel auf die Funktion der Gastbetriebe über die Jahrhunderte ein. Wie haben sie sich verändert bis in die heutige Zeit mit Take Away und Party-Service? Folgende Gasthäuser sind vorgestellt worden:

- Brühlhof
- Café Hoop
- Café Meier
- Eintracht
- Fernsicht
- Haldenruh
- Hirschen
- Kreuz
- Pinocchio
- und das PAP

Als Einleitung zu jeder einzelnen Wirtschaft wird historisch Bezug genommen. Beim Wirtshaus Hirschen geht dieser Bezug zurück bis ins 15. Jahrhundert. Dann folgt das Interview mit den aktuellen oder ehemaligen Betreibern bzw. deren Nachkommen. Es wird einen 2. Band mit Gasthäusern geben, welcher im April 25 erscheint und am Seniorennachmittag vorgestellt wird. Der Präsident lobt die grossartige Organisation des Kulturtages. Es gab richtig positive Rückmeldungen, einerseits zu unseren Publikationen, andererseits aber auch zum Kulturtag allgemein. Mit diesem Anlass haben die Kulturverantwortlichen der Gemeinde (Matthias Oberparleiter und Wanja Meier-Tyrol) einen wertvollen und bleibenden Beitrag zum kulturellen Leben in Eschen geleistet. Die beiden Verantwortlichen werden mit einem grossen Applaus belohnt.

Der Verein bedient sich nicht nur eigener Publikationen, sondern **nutzt auch andere Medien**. Regelmässig erscheinen Beiträge im **Gemeindemagazin 360°**. Im Dezember 24 erschien eine Doppelseite über Bauernregeln im Jahresverlauf von Marlene Meier; im August 24 wurde unser Verein auf einer Seite vorgestellt; im April ging es um die Dialektausdrücke rund um unsere Flora und Fauna, geschrieben von Herbert Marxer. Im September 24 ist unser Verein im **Seniorenmagazin 60Plus** auf einer Doppelseite vorgestellt worden. Das **Vaterland** berichtete während des Jahres 2x grosszügig über uns (GV 24, Anlass im Gemeindesaal). Das Ziel, mehr in der Öffentlichkeit präsent zu sein, konnten wir im letzten Jahr erreichen. Nicht zu vergessen sind die Hinweise im **Gemeindekanal** und auf der Gemeinde-Homepage. **Radio L** brachte eine Sendung über Dialektwörter. Die Serie dauerte vom 2. Dezember 24 bis zum 3. Januar 25. Es gab täglich 2 Ausstrahlungen, um 11.40 Uhr und um 15.50 Uhr. Fünf Personen haben Dialektwörter aufgenommen: Stefan Frommelt, Laura Hilti, Franz Schädler, Hans Brunhart (ehemaliger Reg. Chef) und das Unterland hat unsere Helga Marxer-Meier vertreten.

Dominik Sele ist im Besitz von 6 Schallplatten aus dem Jahr 1960 mit dem Titel **«Mundarten in Liechtenstein»**. Er hat uns diese Schallplatten zur Verfügung gestellt. Auf diesen Tonträgern sind Dialektaufnahmen aller Gemeinden. Wir haben die Schallplatten in Zusammenarbeit mit dem Historischen Verein digitalisiert und uns die Kosten aufgeteilt. Der Teil Eschen-Nendeln wurde von Alfons Fehr und Elwina Schädler besprochen. Die Aufnahmen von Eschen und der Beitrag vom damaligen Regierungschef Alexander Frick können via Homepage gehört werden.

Wir **unterstützen Dritte**, welche in unserem Sinne etwas unternehmen. Zu erwähnen ist **Erich Allgäuer**, welcher am 09. März 2024 eine Präsentation mit dem Thema «Die Schöpfung» im Gemeindesaal veranstaltete. Wir haben als Götti fungiert. Elmar hat die Begrüssung übernommen und Erich Allgäuer für sein Lebenswerk entsprechend gewürdigt. Zu erwähnen ist die Publikation rum um Felix Marxer mit dem Titel «I los dr d'Ora sto». Die Präsentation hat am 20. November im Begegnungszentrum «Clunia» in Nendeln stattgefunden. Von allem Anfang an haben wir dieses Projekt unterstützt. Das Unterstützungsge-such haben wir von unserer Seite gutgeheissen und der Gemeinde empfohlen, einen Beitrag zu sprechen. Weiter haben wir Veronika Marxer darin unterstützt, einen guten Dialekt-sprecher zu finden. Mit Vinzenz Batliner konnte diese Aufgabe ideal besetzt werden. An der Buchpräsentation glänzte unser Verein mit einer grossen Präsenz. Wir verfolgen auch, was in anderen Gemeinden läuft: In Vaduz wurde ein Sprachbegleiter mit dem Titel **«VADOZNERISCH»** herausgegeben, im Literaturhaus das Buch «Sprichwörter von hier und anderswo» vorgestellt und im SAL die 4 Bände über die Geschichte von Schaan veröffentlicht. Bei diesen Präsentationen waren wir mit einer Delegation vor Ort, berichten im Verein über den Anlass, kaufen und archivieren die Bücher. Auch beim Liechtensteiner Historikertag waren wir mit einer Delegation vertreten.

Das wichtigste Medium gegen Aussen ist unsere Homepage. Sämtliche Filme, Broschüren und weitere Informationen werden hochgeladen. Das Fotoarchiv wird laufend mit neuem Bildmaterial ergänzt und die Personen werden, wenn möglich beschrieben (was nicht immer einfach ist). Neben dem externen Bereich gibt es auch einen internen Bereich, zu welchem nur die Mitglieder Zugriff haben. Da werden alle wichtigen Dokumente gespeichert, die Protokolle der Generalversammlungen, Vereins- und Vorstandssitzungen. Die Pflege unserer Website, die laufende Aktualisierung und dann die Aufarbeitung

und Bereitstellung der Daten ist eine riesige Arbeit: Es werden nicht Tage, sondern Wochen investiert. Diese aussergewöhnliche Leistung von Franz Marxer und Paul Eberle wird mit einem grossen Applaus verdankt.

Am 12. März 2025 war in der Zeitung zu lesen, dass die landesweite **Familienchronik** im April online geht. 8 von 11 Gemeinden sind dabei. Nicht dabei sind Eschen, Triesen und Triesenberg. Gemäss Betreiber wäre es sehr wünschenswert, dass die restlichen 3 Gemeinden auch aufspringen. Diesbezüglich hat sich der Präsident mit dem Gemeindevorsteher ausgetauscht. Es wurde abgemacht, dass die Seite begutachtet und beobachtet wird. Mitte 2025 soll der Verein eine Einschätzung vornehmen, ob und wann wir auf diese Lösung wechseln würden. Die gleiche Einschätzung wird auch die Gemeinde vornehmen. Der Präsident geht davon aus, dass die FL-Lösung sicherlich gut ist. Deshalb ist er zuversichtlich, dass auch Eschen ein Teil der landesweiten Lösung wird. Ein Wehrmutstropfen gibt es: Unsere Einnahmen aus der Familienchronik würden wegfallen. Die Eschner Familienchronik ist seit gut 2 Jahren online. Organisatorisch wird diese durch Paul betreut. Änderungswünsche gehen an office@dorfgeschichte.li. Nach Überprüfung durch Paul werden diese Daten an Silfriede und Doris zur Bearbeitung weitergegeben. Zudem werden von den beiden auch neue Geburts-, Ehe-, Scheidungs- und Todesfallmeldungen laufend erfasst. Das Ganze funktioniert hervorragend. Der Präsident bedankt sich bei diesem eingespielten Dreierteam herzlich für die grossartige Arbeit im vergangenen Vereinsjahr, welche mit einem grossen Applaus verdankt wird.

Im letzten Jahr haben zehn **Vorstandssitzungen**, neun **Vereinsversammlungen** und eine **Generalversammlung** stattgefunden. Die Vorstandssitzungen finden jeweils am zweiten Dienstag im Monat statt, die Vereinsversammlungen am vierten Dienstag. Neben diesen Fixterminen gibt es Besprechungen der Dialektgruppe, den Dialektstammtisch, Redaktionssitzungen, Sitzungen des Archivteams. Man sieht allein schon an dieser Tatsache, welch unglaubliches Engagement in diesem Verein steckt.

Per 31.12.24 hatten wir 21 Aktivmitglieder und 14 Passivmitglieder. Als neues Aktivmitglied konnten wir Romy Schafhauser begrüssen, als neues Passivmitglied Katharina Meyerhans. Das hat uns sehr gefreut. Leider ist unser langjähriges Passivmitglied Peter Marxer verstorben.

Die Daten des Vereins werden neu auf **Microsoft One Drive** zentral gelagert. Alle Vorstandsmitglieder und weitere, welche wichtige Dokumente generieren, haben darauf Zugriff. Mit dieser Lösung sind unsere Daten gesichert, sie gehen nicht verloren, auch bei einem Wechsel einer Funktion.

Die Vorstandssitzungen finden im **Büro LAK** statt, jene des Vereins im **Foyer des Gemeindegemeinschafts**. Wir haben letztes Jahr ein Angebot der Gemeinde erhalten. Wir könnten einen Vereinsraum im Begegnungszentrum «Clunia» nutzen. Dieser wäre schöner und zweckmässiger. Aufgrund dessen, dass nur 3 von 21 Aktivmitgliedern aus Nendeln sind, hat der Vorstand beschlossen, die Sitzungen weiterhin im Foyer durchzuführen. Ebenso haben wir die Möglichkeit des ehemaligen Büros der Harmoniemusik Eschen geprüft. Da wir nur das Büro ohne die Kästen übernehmen können, kam auch dieser Wechsel nicht in Frage. So weit sind wir mit der jetzigen Situation zufrieden.

Der **Vereinsausflug** hat am 20. September stattgefunden. Beim Stadtrundgang in Bludenz ging es um Sagen, Heiligenlegenden, Heimliches und Unheimliches. Unser «Fremdenführer» hat über unsere Vorfahren berichtet, über den Glauben und Aberglauben, das Denken und Fühlen, die Sorgen und Ängste. Der Rundgang wurde 3x unterbrochen, 1x für die Vorspeise, dann ging der Stadtrundgang weiter, dann für den Hauptgang, dann wieder Stadtrundgang und schlussendlich war das Dessert angesagt. Der Ausflug war speziell und alle Teilnehmer waren begeistert. Bei der Organisatorin Helga Marxer-Meier bedanken wir uns mit einem grossen Applaus.

Die **Generalversammlung** hat im letzten Jahr in der Weinstube stattgefunden. Vor der GV hat uns Vorsteher Tino Quaderer durch das Begegnungszentrum «Clunia» geführt. Zusätzlich wurden die Protagonisten von «Dia Viar am Stammtisch» eingeladen. Ansonsten verweist der Präsident auf das Protokoll.

Ausblick:

Nach der heutigen GV wird der Film Nr. 3 **«Gesundheitsversorgung früher und heute»** uraufgeführt. Der Inhalt dieses Films wurde massgeblich vom Verein definiert. Mittels eines Brainstormings wurden die Ideen gesammelt, anschliessend kritisch hinterfragt und dann über die Schwerpunkte entschieden. Die Filmproduktionen finden in Zusammenarbeit mit Egon Gstöhl statt. Der Film Nr. 4 **«Gemeindeverwaltung, Infrastruktur früher und heute»** wird im Sommer erscheinen.

Band 7 der Schriftenreihe **«Gasthäuser in Eschen-Nendeln, Teil 2»** wird am Senioreninfotag am 16. April vorgestellt, ebenso wie der Film über die Gesundheitsversorgung. Band 8 der Schriftenreihe **«Gespräche mit Senioren und Seniorinnen»** erscheint im Dezember 2025. Der letzte Teil über die Gasthäuser erfolgt in einer der nächsten Ausgaben der Schriftenreihe.

Der Band über die **Genossenschaften** wollten wir schon früher herausgeben. Aufgrund der zum Teil sehr umfangreichen Archive gibt es viel mehr Arbeit wie ursprünglich angenommen. 6 verschiedene Arbeitsgruppen bzw. Einzelpersonen sind in der Erarbeitung dieser Broschüre. Band 1 mit den Genossenschaften wird voraussichtlich im Jahr 2027 erscheinen.

Im Januar 2025 hat der Vorstand zusammen mit dem Gemeinderat Matthias Oberparleiter und der Kulturbeauftragten Wanja Meier-Tyrol die **Kulturgütersammlung** besucht. René Wanger hat uns kompetent durch die Güter geführt. Der Ball liegt bei der Gemeinde. Nichts unternehmen ist sicherlich keine Option. Es braucht ein Konzept, was daraus werden könnte. Gemäss dem anwesenden Gemeinderat nimmt man sich nun der Sache an. Die **Dialektwörtersammlung** soll öffentlich zugänglich gemacht werden. Der Präsident erklärt dies anhand eines Beispiels:

- | | |
|------------------------------------|---|
| ➤ Wort im Dialekt: | An Honza |
| ➤ Wort in Hochdeutsch: | Ein Heinzen |
| ➤ Erklärung in Hochdeutsch: | Holzgerüst zum Trocknen des Heus |
| ➤ Lautsprechersymbol z. Anklicken: | Man hört: An Honza
oder – geschtert simmä am Honzna gsi. |

Zum Schluss geht ein **GANZ GROSSES DANKE** an die Vorstandsmitglieder, welche alle neben der Vorstandsarbeit in diversen Projekten tätig sind. Dann bedankt sich der Präsident bei allen Vereinsmitgliedern. Alle aktiven Vereinsmitglieder sind neben der Teilnahme an Vereinssitzungen mit Sonderprojekten befasst. «Es ist schön, ein Teil dieses engagierten Clubs zu sein!» so der Präsident. Mit folgenden Worten schliesst der Jahresbericht: **«Traditiona, d'Lüt, s'Darfläba un üsera Dialekt sin üseri Wuarzla»**. Die Versammlung bedankt sich mit einem grossen Applaus.

Der Jahresbericht wird anschliessend einstimmig genehmigt.

Kulturtag

2025 findet der Kulturtag SA 27.09.2025 – Thema verschiedene Kulturen in Liechtenstein.

Dialekt-Schtammtesch

Für alle, die den Eschner-Nendler Dialekt sprechen, lernen oder zumindest verstehen möchten, sind herzlich eingeladen. Motto: «Verzella vo höt und vo früjer». Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 – 19.00 h im Restaurant «FAGO by Meier» Eschen. Die Idee findet grossen Anklang und deshalb sind die Daten bereits bis Ende 2025 fixiert worden.

6 Genehmigung der Jahresrechnung 2024 und Revisorenbericht

Sachverhalt

Kassierin Doris Stanizzi-Hasler stellt die Jahresrechnung 2024 vor und erläutert diese. Die Rechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 11'026.54 und Ertrag von CHF 13'054.59 mit einem Gewinn von CHF 2'028.05 ab.

Diskussion

Keine

Entscheid (einstimmig)

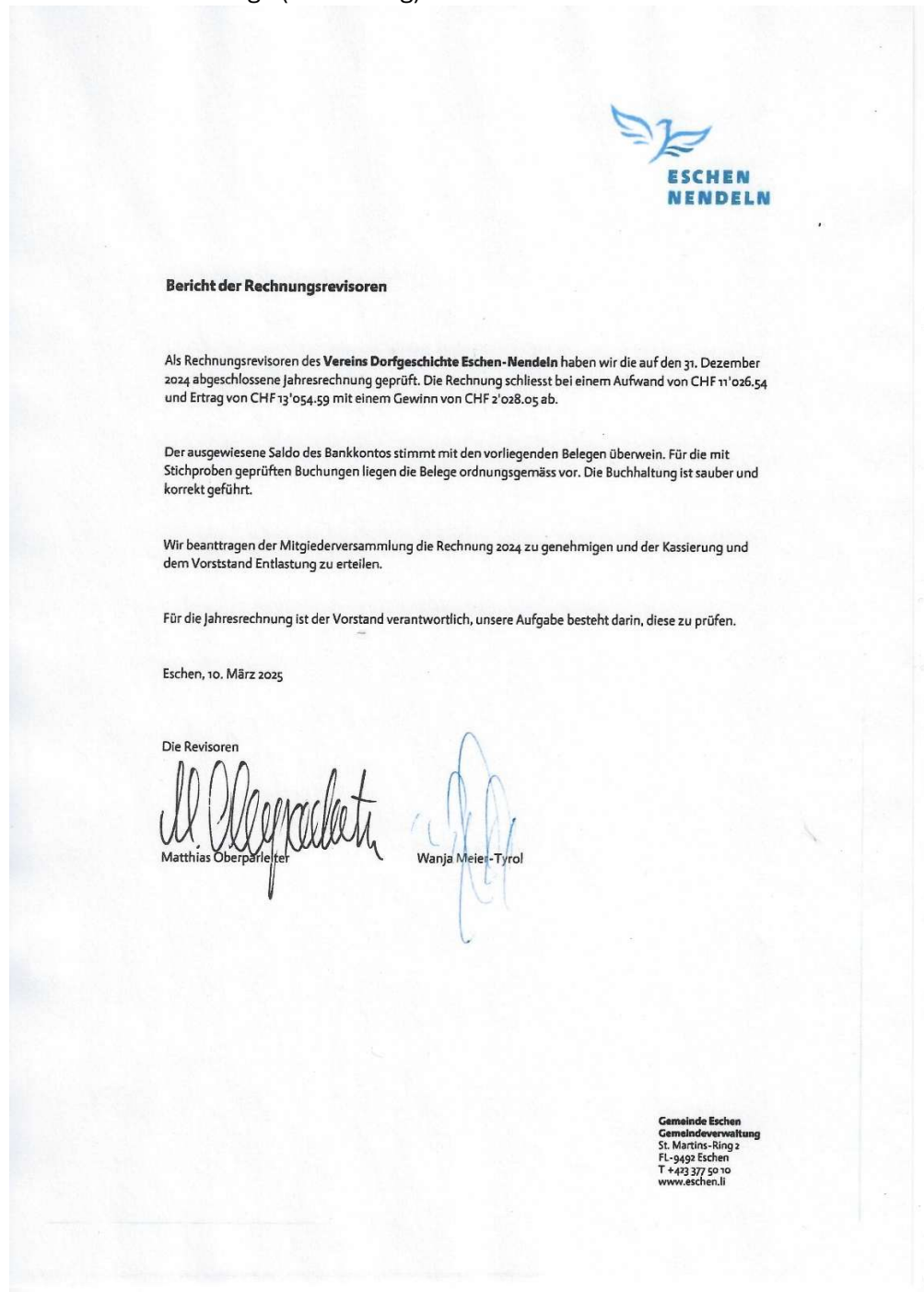
Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisionsberichtes

alle

7 Decharge Erteilung (Entlastung) an den Vorstand

Sachverhalt

Die Rechnungsrevisoren stellen den Antrag, dem Vorstand für die geleistete Arbeit gesamthaft die Decharge (Entlastung) zu erteilen.



MO

Diskussion

Keine

Entscheid (einstimmig)

Erteilung der Decharge für den gesamten Vorstand		alle
8	Beschlussfassung über die jährlichen Mitgliederbeiträge	
Sachverhalt		GG
Die Passivmitgliederbeiträge werden bei CHF 30.00 belassen.		
Diskussion		
Keine		
Entscheid (einstimmig)		Alle
Die Höhe des Jahresbeitrages von CHF 30.00 wird bestätigt.		
9	Genehmigung Voranschlag 2025	
Sachverhalt		
Doris Stanizzi-Hasler stellt das Jahresbudget 2025 vor, welches auf Basis von Erfahrungswerten ausgearbeitet wurde. Die beiden Haupteinnahmequellen sind der Vereinsbeitrag der Gemeinde Eschen sowie die Einnahmen aus der Nutzung der Familienchronik.		
Die Ausgaben setzen sich aus vielen kleinen Beträgen für Büromaterial, Drucksachen, Dienstleistungen, Anschaffungen, Geschenke, Versicherung und dann zwei grössere Beiträge für die Mitgliederversammlung und den Vereinsausflug zusammen. Total stehen den Einnahmen von CHF 8'070.00 – Ausgaben von CHF 8'970.00 gegenüber. Das Budget ist ausgewogen und schliesst mit einem kleinen Minus von CHF 900.00 ab.		DST H
Diskussion		
keine		
Entscheid (<i>einstimmig</i>)		
Das Budget 2025 wird genehmigt.		alle
10	Wahl des Präsidenten, des Vorstandes und der Kontrollstelle	
Sachverhalt		
Dieses Jahr finden wieder Wahlen statt. Der gesamte Vorstand und die Mitglieder der Kontrollstelle stellen sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Gemäss den Statuten wird nur der Präsident von der Mitgliederversammlung in seiner Funktion gewählt. Die weiteren Vorstandsmitglieder werden ohne Funktion gewählt, die Zuteilung erfolgt durch den Vorstand.		
Diskussion		
Keine		
Entscheid (einstimmig)		
Als Präsident wird Gustav Gstöhl bestätigt, die anderen Mitglieder wie auch die Mitglieder der Kontrollstelle werden für eine weitere Amtsdauer von 2 Jahren gewählt.		alle
11	Behandlung der Anträge von Mitgliedern an die Mitgliederversammlung	
Sachverhalt		
Es liegen keine Anträge vor.		
Diskussion		
Keine		
Entscheid (einstimmig)		alle
12	Verschiedenes	
Sachverhalt		

Christl Gstöhl und Sonja Hoop sind mit der Aufarbeitung der Sennereigenossenschaft beschäftigt, haben aber grosse Probleme, da das Protokollbuch, das sie auf der Gemeinde abgegeben hat, verschwunden ist. Sie benötigen Hilfe und mehr Zeit.
Christl Gstöhl hat noch einige Filmkassetten von früheren Seniorenausflügen bei ihr zu Hause. Diese müssten alle digitalisiert werden. Paul Eberle wird sie bei Gelegenheit mal sichten.

14 Filmvorführung

Der neue Film Nr. 3 „Gesundheitswesen“ wird aufgeführt.

Eschen, 7. April 2025

Silfriede Marxer, Aktuarin
Dorfgeschichte Eschen-Nendeln